

**Klage, eingereicht am 21. Mai 2021 — ALO jewelry CZ/EUIPO — Cartier International (ALove)****(Rechtssache T-288/21)**

(2021/C 278/89)

*Sprache der Klageschrift: Englisch***Parteien***Klägerin:* ALO jewelry CZ s. r. o. (Prag, Tschechische Republik) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt K. Čermák)*Beklagter:* Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO)*Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer:* Cartier International AG (Steinhausen, Schweiz)**Angaben zum Verfahren vor dem EUIPO***Anmelderin der streitigen Marke:* Klägerin*Streitige Marke:* Anmeldung der Unionsbildmarke ALove — Anmeldung Nr. 16 724 701*Verfahren vor dem EUIPO:* Widerspruchsverfahren*Angefochtene Entscheidung:* Entscheidung der Fünften Beschwerdekammer des EUIPO vom 18. März 2021 in der Sache R 2679/2019-5**Anträge**

Die Klägerin beantragt,

- die angefochtene Entscheidung aufzuheben;
- dem EUIPO die Kosten aufzuerlegen.

**Angeführter Klagegrund**

- Verstoß gegen Art. 8 Abs. 5 der Verordnung (EU) 2017/1001 des Europäischen Parlaments und des Rates

---

**Klage, eingereicht am 25. Mai 2021 — Bastion Holding u. a./Kommission****(Rechtssache T-289/21)**

(2021/C 278/90)

*Verfahrenssprache: Englisch***Parteien***Klägerinnen:* Bastion Holding BV (Amsterdam, Niederlande) und 35 weitere Klägerinnen (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte B. Braeken und X.Y.G. Versteeg)*Beklagte:* Europäische Kommission**Anträge**

Die Klägerinnen beantragen,

- den Beschluss C(2021) 1872 final vom 15. März 2021 zur dritten Ergänzung der direkten Beihilferegelung zur Bezuschussung der Fixkosten für Unternehmen, die durch den Ausbruch von COVID-19 betroffen sind (SA.62241 (2021/N)), — Niederlande für nichtig zu erklären, soweit er sich auf einen Höchstbetrag von 600 000 Euro für große Unternehmen bezieht,
- hilfsweise, den Beschluss insgesamt für nichtig zu erklären;